

Höchste Mitgliederzahl seit Bestehen des Vereins

Mitgliederzuwachs in der Minifeuerwehr und Verein

Thilo zur Löwen wechselt in die Alters- und Ehrenabteilung

Trais-Münzenberg. In der Jahreshauptversammlung der Traiser Feuerwehr begrüßte der Vorsitzende Sven Häuser 74 Mitglieder und Gäste. Unter den Gästen befanden sich etliche Vertreter der Politik, der Feuerwehrführung, Vereinsvertreter und Ehrenmitglieder. In einer Schweigeminute gedachte die Versammlung der verstorbenen Gründerin der Minifeuerwehr Anne-Kathrin Stelz, den Vereinsmitgliedern Erhard Walter, Ortwin Weiß und Paul Hoffmann sowie allen im letzten Jahr verstorbenen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden, die im Dienst des Nächsten ihr Leben verloren hatten. In seinem Vorstandsbericht für das Jahr 2022 erwähnte Häuser, dass die Mitgliederzahl erfreulicherweise auf 268 Mitglieder (Vorjahr 253) gestiegen ist. Dies bedeutet den höchsten Mitgliederstand in der Vereinsgeschichte. Die Gründung der Jugendfeuerwehr vor 50 Jahren, das 70-jährige Bestehen der Traiser Feuerwehr und die Fertigstellung des Gerätehausanbau sind im Jahr 2022 in die Geschichtsbücher eingegangen. Nach den pandemiebedingten Ausfällen kehrte in der zweiten Jahreshälfte wieder etwas „Normalität“ in das Vereinsleben zurück. Häuser berichtete von der Maiwanderung und Maifeier mit dem Traiser FC, Teilnahme an den Jubiläumsveranstaltungen zum 50-jährigen Bestehen des Traiser FC, der Ausrichtung des Stadtpokals der Münzenberger Jugendfeuerwehren mit der Jubiläumsveranstaltung zum 50-jährigen Bestehen der Traiser Jugendfeuerwehr, von der Teilnahme am Marktplatz- und Lichterfest in Münzenberg, von der Einweihung des Gerätehausanbau mit kleiner Feierlichkeit zum 70-jährigen Bestehen der Traiser Feuerwehr, dem Oktoberfest, dass zum 50-jährigen Stadtjubiläum gemeinsam mit der Stadt Münzenberg veranstaltet wurde und vom Tagesausflug zum Erfurter Weihnachtsmarkt. Abschließend berichtete der Vereinsvorsitzende von der Förderung für die Einsatzabteilung. Der Verein finanzierte die Dienstkleidung für die neuen Einsatzkräfte, schaffte neue Polo-Shirts für alle Abteilungen des Vereins an, unterstützte die Jugendabteilungen und beschaffte Mobiliar für das Gerätehaus an. Weiter gab er einen Ausblick auf die Veranstaltungen für das Jahr 2023.

Wehrführer Martin Sames berichtete über die Aktivitäten der Einsatzabteilung mit 30 Einsatzkräften. Neben den zwei Übungen pro Monat, erwähnte er die Groß- und Alarmübungen mit den Feuerwehren aus Gambach, Eberstadt und Birklar. Im letzten Jahr wurde die Wehr zu zwei Fehleinsätzen alarmiert. Am Feuerwehrfest in Rendel wurde mit einer Abordnung teilgenommen. Weiter berichtete Sames von den Teilnahmen an den Wehrausschusssitzungen und der Jahreshauptversammlung der Feuerwehren der Stadt Münzenberg, der Teilnahme am Festumzug des Traiser FC zum Jubiläum und den Renovierungsarbeiten im Gerätehaus. Der Ausbildungsstand wurde durch folgende Lehrgänge verbessert: Nino Arlt nahm erfolgreich am Lehrgang Jugendarbeit in der Feuerwehr, Atemschutzausbildung Brandsimulationsanlage und dem Lehrgang Bahn 1 teil. Leon Henrik Hock hatte den Grundlehrgang bestanden. André Jakobi nahm am Lehrgang Leiter einer Feuerwehr erfolgreich teil. Dustin Jakobi absolvierte den Truppführerlehrgang und Sanitäter einer Feuerwehr. Bastian Wenzel hatte den Maschinistenlehrgang bestanden. Bei den Beförderungen wurde Leon Henrik Hock zum Feuerwehrmann und Dustin Jakobi zum Hauptfeuerwehrmann ernannt. Thilo zur Löwen wurde mit einem kleinen Geschenk in die Alters- und Ehrenabteilung verabschiedet. In sei-

Der 47-jährigen Feuerwehrlaufbahn gehörte Thilo in der Zeit von 1975 – 1980 der Jugendfeuerwehr an und leistete pflichtbewusst seinen Feuerwehrdienst bis in das Jahr 2022. Abschließend bedankt sich der Wehrführer für die geleisteten Fördermittel, die der Verein der Einsatzabteilung überlassen hatte. Er dankte allen Aktiven, den Geräte-, Jugend- und Minifeuerwehrgewerkschaften und seinen übrigen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit sowie für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Der stellvertretende Jugendwart Nino Arlt informierte über die Aktivitäten der Jugendfeuerwehr mit 19 Mitgliedern. Zwei Mitglieder konnten im Berichtsjahr an die Einsatzabteilung übergeben werden. Neben der feuerwehrtechnischen Ausbildung kam die allgemeine Jugendarbeit nicht zu kurz. Arlt berichtete unter anderem von der Durchführung eines Berufsfeuerwehrtags, dem Besuch im Legendary Lasertag und dem THW in Linden, dem Besuch im Erlebnisbad Miramar in Weinheim, einem Besuch bei der Feuerwehr Langgöns, der Teilnahme mit einem Stand auf dem Marktplatz- und Lichterfest in Münzenberg, dem Arbeitseinsatz auf dem Traiser Steinberg, dem Besuch der Umweltschutzpreisverleihung des Wetteraukreises und der Teilnahme mit einem Stand auf dem Traiser Weihnachtsmarkt. Auf Kreisebene wurde die Leistungsspanne abgenommen. Die erfolgreichen Teilnehmer waren Lea Kille, Justus Martin, Nuria Hofmann, Daniel Gutjahr, Niklas Schubert, Fynn Wenzel, Till Martin, Max Schmidt und Erik Janzen. Bei der Abnahme der Jugendflamme Stufe 2 konnten Emma Häuser, Till Martin, Justus Martin, Nuria Hofmann und Daniel Gutjahr erfolgreich ihre Auszeichnung entgegennehmen. Weiter berichtete Arlt, dass die Jugendfeuerwehr Trais zum 50-jährigen Bestehen, Ausrichter des Stadtpokals der Münzenberger Jugendfeuerwehren war. Bei einem kleinen Rahmenprogramm zum Jubiläum, belegten die beiden Traiser Gruppen den ersten und zweiten Platz bei der Stadtmeisterschaft. Nach seinem Bericht bedankte sich der Jugendwart bei allen Unterstützern.

Die Minifeuerwehrwartin, Sophie Kerschner, berichtete über die Aktivitäten in der Minifeuerwehr. Die Traiser Dragons bestehen mittlerweile aus 27 Mitgliedern (Vorjahr 17 Mitglieder), es wurden teilweise zwei Gruppen gebildet. Bei den Aktivitäten wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, wie unter anderem kindgerechte Feuerwehrübungen, Vermisstensuche auf dem Traiser Steinberg, Gerätekunde, Besuch in einem Freizeitpark, Wasserentnahme aus einem Hydranten, Besuch der Feuerwehr in Gambach, Besuch des Stadtpokals der Jugendfeuerwehren am Traiser Wäldchen, Kürbisschnitzen zu Halloween und Bastelstunden. Am Ende ihres Berichtes bedankte sich Sophie bei allen Mitwirkenden und Unterstützern für die geleistete Arbeit bei der Minifeuerwehr.

Nach den Kassenberichten von Jörg Becker, berichtete die Kassenprüferin Vanessa Wolf. Anschließend wurde der Vorstand entlastet. Das neue Kassenprüferduo setzt sich aus Patrick Wenzel und Rebecca Stelz zusammen.

Bei den Wahlen im Vereinsvorstand wurde der 2. Vorsitzende und der 1. Beisitzer gewählt. Als Wahlleiter fungierte Sven Häuser. Bei der Wahl zum 2. Vorsitzenden wurde Patrick Rupp einstimmig wiedergewählt. Auch Christian Hoppe wurde einstimmig zum 1. Beisitzer wiedergewählt.

Die Bürgermeisterin, Frau Dr. Isabell Tammer, überbrachte die Grußworte des Magistrats und bedankte sich für die erbrachten Leistungen in den Jugendabteilungen, der Einsatzabteilung, dem Wehrausschuss und dem Vereinsvorstand. Sie erwähnte, dass die Neuanschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges TSF-W für den Stadtteil Trais bevorsteht und die Stadtverwaltung an den Fördermitteln arbeite und die Anschaffung unterstützen werde. Gleichzeitig erwähnte

te Tammer auch, dass die Traiser Feuerwehr die geforderten Rahmenbedingungen in der Fahrzeughalle, die Lehrgänge und Übungen liefern muss. Abschließend bedankte sie sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung. Richard Hoppe entschuldigte den verhinderten Ortsvorsteher Matthias Müller und überbrachte die Grüße des Ortsbeirats und dem VdK. Des Weiteren lobte er die übergreifende Arbeit mit den Ortsvereinen und anderen Feuerwehren. Der Vorsitzende des Traiser FC, Stefan Kaiser, schloss sich den Vorrednern an und bedankte sich für die Unterstützung der Feuerwehr bei den Jubiläumsveranstaltungen des Traiser FC und für die gute Zusammenarbeit. Stadtbrandinspektor, Alexander Weber, bedankte sich für die Einladung zur Versammlung und lobt die geleistete Arbeit in der Traiser Wehr. Er erwähnte, dass im Bedarfs- und Entwicklungsplan der Stadt Münzenberg die Beschaffung für ein neues Feuerwehrfahrzeug in Trais ansteht. Für die Ausschreibung des Fahrzeuges, wird vorbereitend ein Ausschuss mit der Leitung der Feuerwehr und dem Traiser Wehrausschuss gebildet. Fördermittel werden beim Kreisbrandinspektor beantragt. Weber erwähnt, dass der Fördermittelbescheid über die Landesregierung erfolgt und abzuwarten ist.

Sven Häuser entschuldigte die verhinderten Stadträte Lothar Düringer und Wolfgang Fitzhum, Pfarrer Uwe Wagner-Schwalbe sowie das Ehrenmitglied Hilmar Weiß und überbrachte dessen Gruß- und Dankesworte.

Abschließend bedankte sich Häuser beim Küchen- und Thekenteam und lädt alle Anwesende zu einem kleinen Imbiss ein.